

STATISTISCHE BERICHTE



Sch
0 4. Okt. 2009



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. V/20/123

Erschienen am 14. Oktober 1960

1
3 F 3 Ia

Schnellbericht
über die Umsatzentwicklung des Einzelhandels
im September 1960

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Entwicklung in den wichtigsten Geschäftszweigen

(Veränderung in vH)

Zahl der bericht. Verkaufs- stellen	Geschäftszweig des Einzelhandels	Umsatzwerte				Werte
		Sept. 60 gegen Aug. 60	Sept. 59 gegen Aug. 59	Sept. 60 gegen Sept. 59	9 Mon. 60 gegen 9 Mon. 59	Sept. 60 gegen Sept. 59
3 854	Lebensmittel aller Art	0	- 3	+ 8	+ 7	+ 10
318	Obst, Gemüse, Südfrüchte	- 12	- 8	- 10	+ 5	+ 7
371	Milch und Milcherzeugnisse	- 3	- 5	0	+ 1	+ 3
300	Schokolade und Süßwaren	+ 5	+ 7	+ 11	+ 8	+ 11
732	Tabakwaren	- 2	- 1	+ 7	+ 5	+ 7
578	Oberbekleidung	+ 36	+ 17	+ 30	+ 9	+ 28
289	Textilwaren aller Art	+ 3	- 2	+ 17	+ 5	+ 16
188	Meterwaren	+ 12	+ 11	+ 4	+ 2	+ 2
270	Wäsche- und Bettwaren	0	0	+ 11	+ 6	.
250	Wirk-, Strick- und Kurzwaren	+ 19	+ 21	+ 12	+ 7	.
656	Schuhwaren	+ 11	+ 6	+ 27	+ 9	+ 23
451	Eisenwaren und Küchengeräte	+ 2	+ 1	+ 12	+ 8	+ 8
128	Beleuchtungs- und Elektrogeräte	- 4	+ 7	- 2	+ 6	0
208	Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	- 6	+ 7	0	0	.
423	Möbel	+ 2	+ 4	+ 6	+ 5	+ 4
326	Bücher	+ 17	+ 9	+ 17	+ 8	.
320	Papier- und Schreibwaren	+ 7	+ 12	+ 7	+ 9	+ 5
265	Galanterie- und Lederwaren	- 4	- 13	+ 22	+ 7	.
368	Uhren, Gold- und Silberwaren	0	- 5	+ 14	+ 11	+ 14
344	Apotheken	0	- 2	+ 7	+ 6	+ 6
467	Drogerien	- 5	- 5	+ 7	+ 5	+ 7
608	Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	- 3	+ 2	+ 11	+ 10	.
78	Landmaschinen und Geräte	0	+ 6	+ 32	+ 8	.
121	Büromaschinen und Büromöbel	+ 15	+ 13	+ 19	+ 16	.
213	Fahrräder, Krafträder und Zubehör	- 16	- 9	0	+ 5	.
161	Kraftwagen und Zubehör	+ 10	+ 33	+ 12	+ 21	.
341	Brennmaterial	+ 4	+ 6	+ 3	+ 5	+ 3

Anmerkung: Alle in diesem Bericht enthaltenen Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin).

Hinweis auf Sonderbericht

In Kürze erscheint:

V/23/66 - "Wareneinkauf, Lagerbestand und Rohertrag in ausgewählten Zweigen des Großhandels 1959"

Bestellungen bitte an den W. Kohlhammer Verlag, Auslieferungsstelle Mainz, Bahnhofplatz 2, richten.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über den Binnenhandel ihres Gebietes können dort unter der Nr. G I 1 bezogen werden.

Umsatzentwicklung des Einzelhandels im September 1960

Die Umsätze der Einzelhandelsgeschäfte im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) lagen im September 1960 dem Wert und der Menge nach um 11 vH höher als im September 1959. Damit ergab sich die nach April 1960 höchste prozentuale Umsatzzunahme gegenüber dem entsprechenden Vorjahrsmonat. Auch im Vergleich zum Vormonat wurde ein bemerkenswertes Ergebnis erreicht. Während in den vergangenen 8 Jahren die im September erzielten Umsätze teils unter, teils leicht - höchstens 2 vH - über dem Augustergebnis gelegen hatten, wurden im September 1960 die Umsätze des Vormonats um 3 vH übertroffen.

Durch dieses hohe Umsatzergebnis erhöhte sich die Wachstumsrate für den bisherigen Jahresabschnitt von 7 auf 8 vH. Schaltet man die Preisveränderungen aus, so ergibt sich für die Umsätze in den Monaten Januar bis September 1960 ein Plus von 6 vH gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum. Da es in der Einzelhandelsstatistik bisher noch nicht gelungen ist, die Großunternehmen vollständig und die neugegründeten Unternehmen in angemessenem Umfang zu berücksichtigen, kann die Umsatzsteigerung noch etwas größer sein, als es in den vorstehenden Zahlen zum Ausdruck kommt.

In den einzelnen Warenbereichen war die Umsatzentwicklung wiederum recht unterschiedlich. Die Geschäfte des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genussmitteln verkauften wertmäßig um 7 vH und mengenmäßig um 10 vH mehr als im vorjährigen September. Hier wirkten sich die besonders bei Obst und Gemüse gegenüber der Vorjahrszeit niedriger liegenden Preise aus. Dies zeigt sich besonders deutlich bei den Fachgeschäften für Obst und Gemüse, deren Umsätze im September dem Wert nach zwar um 10 vH unter, nach Ausschaltung der Preisveränderungen jedoch um 7 vH über dem Ergebnis vom September des Vorjahres lagen. Faßt man die Umsätze im gesamten Nahrungs- und Genussmitteleinzelhandel von Januar bis September 1960 zusammen, so ergibt sich zu jeweiligen Preisen eine Erhöhung um 7 vH und zu konstanten Preisen eine solche um 6 vH gegenüber dem entsprechenden Vorjahresabschnitt.

Im Einzelhandel mit Hausrat und Wohnbedarf wurde im September 1960 wertmäßig um 8 vH und mengenmäßig um 6 vH mehr umgesetzt als vor Jahresfrist. Innerhalb der Geschäftszweige dieses Bereiches war die Umsatzentwicklung gegenüber dem Vorjahrsmonat sehr unterschiedlich. In den Fachgeschäften für Eisenwaren und Küchengeräte wurde um 12 vH mehr, in den Fachgeschäften für Beleuchtung und Elektrogeräte dagegen um 2 vH weniger als im September des Vorjahres umgesetzt.

An der Spitze der Skala der Umsatzsteigerung liegt diesmal der Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche und Schuhen. Mit einer Zunahme, die dem Werte nach 21 vH und der Menge nach 19 vH ausmachte, übertraf er nicht nur das Ausmaß des gesamten Einzelhandels, sondern auch das der anderen Bereiche. Am stärksten war die Umsatzsteigerung bei den Fachgeschäften für Oberbekleidung. Diese setzten um 30 vH mehr um als im September 1959. Sehr beachtlich war die Umsatzsteigerung auch im Einzelhandel mit Textilwaren aller Art, die einen Zuwachs um 17 vH erzielten. Die Meterwarenfachgeschäfte blieben mit einer Umsatzzunahme um 4 vH deutlich dahinter zurück.

Besonders lebhaft war die Verkaufstätigkeit auch in den Schuhwarengeschäften, die um 27 vH mehr verkauften als vor Jahresfrist. Nach Ausschaltung der Preisveränderungen belief sich die Zunahme hier auf 23 vH. Die Monate Januar bis September 1960 brachten dem Schuhwareneinzelhandel einen Umsatzzuwachs von 9 vH gegenüber dem Vorjahr.

Auch im Einzelhandel mit Sonstigen Waren traten wiederum sehr starke Umsatzsteigerungen im Vergleich zum Vorjahr auf. An der Spitze steht hier erneut der Landmaschineneinzelhandel mit einer Umsatzsteigerung von 32 vH gegenüber dem September 1959. Bemerkenswert war auch die Umsatzerhöhung bei den Fachgeschäften für Galanteriewaren (+ 22 vH), für Büromaschinen (+ 19 vH) sowie bei den Buchhandlungen (+ 17 vH).

Entwicklung der Warenbereiche des Einzelhandels

einschl. Warenhäuser, Kleinpreisgeschäfte und Konsumgenossenschaften
(Veränderung in vH)

Warenbereich	Umsatzwerte				Preise	Werte preisber.
	Sept. 60 gegen Aug. 60	Sept. 59 gegen Aug. 59	Sept. 60 gegen Sept. 59	9 Mon. 60 gegen 9 Mon. 59	September 1960 gegen September 1959	
Nahrungs- und Genußmittel	0	- 2	+ 7	+ 7	- 2	+ 10
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	+ 11	+ 3	+ 21	+ 7	+ 2	+ 19
Hausrat und Wohnbedarf	0	+ 3	+ 8	+ 7	+ 2	+ 6
Sonstige Waren	+ 2	+ 5	+ 10	+ 9	+ 1	+ 9
Einzelhandel insgesamt	+ 3	0	+ 11	+ 8	0	+ 11
darunter Textilwaren	+ 11	+ 2	+ 20	+ 7	+ 1	+ 18

Unterschied in der Zahl der (Kalendertage / Verkaufstage)	- 3 vH - 4 vH	- 3 vH -	- -	0 + 1 vH	
---	------------------	-------------	--------	-------------	--

